

# Bund setzt Obergrenze für Windräder

**Bonn.** Beim Ausbau von Windkraftanlagen steuert der Bund einem Papier zufolge um. Ab 2020 sollen in den Küstenländern der Nordsee pro Jahr nur Ausschreibungen für Windräder an Land mit insgesamt 786 Megawatt Strom zugelassen werden, wie es in einem Verordnungsentwurf der Bundesnetzagentur heißt. Das sind 13 Prozent weniger als bisher (902 Megawatt). In einem separaten Evaluierungsbericht weist die Bonner Regulierungsbehörde darauf hin, dass die Obergrenze im Netzausbaugebiet bisher »keine bedeutende Rolle« gespielt habe. Das heißt: Es wurden so wenige neue Windräder gebaut, dass die Deckelung zumeist ohnehin nicht griff.(dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/360222.bund-setzt-obergrenze-für-windräder.html>*